

## **Kleine Anfrage 970**

des Abgeordneten Péter Vida  
BVB / FREIE WÄHLER Gruppe

an die Landesregierung

### **Planungen für den Ausbau der Windkraft - III**

Aus der Bevölkerung erreichen uns nach wie vor zahlreiche Fragen zu den Ausbauplänen der Windenergie. Die Antworten der Landesregierung auf die Kleinen Anfragen 312 (Antwort: Drucksache 6/958) und 412 (Antwort: Drucksache 6/1144) haben teilweise zu neuen Fragen geführt. Zudem war in den letzten Wochen aus der Regierungskoalition ein wachsender Zweifel an der Akzeptanz der Windenergie in Brandenburg und den entsprechenden Ausbauplänen zu vernehmen.

Viele Gemeinden fürchten den Verlust ihres ländlichen Charakters, wenn die Umgebung des Ortes hauptsächlich durch Windkraftanlagen geprägt wird. Diese werden als Industrieanlagen wahrgenommen, öffentlich ist die Rede ist von „technogener Überprägung des ländlichen Raumes“.

#### **Ich frage daher die Landesregierung:**

1. Sieht die Landesregierung die technogene Überprägung des ländlichen Raumes als Problem an?
2. Hat die Landesregierung eine Definition für den Begriff "technogene Überprägung (des ländlichen Raumes)"?
3. Sind Maßnahmen der Landesregierung geplant, die „technogene Überprägung“ zu verhindern, etwa durch Richtlinien oder Gesetzesanträge zur Einschränkung von „Umzingelungssituationen“ durch WEG?